

Ein mystischer Blick auf Schönwerth

Literatur Ein Fernseherteam filmte im Eiskeller. Die Gruppe „Sagenglechter“ erinnerte dort an den Oberpfälzer Sagensammler.



Das Fernseherteam bei den Dreharbeiten im Hemauer Eiskeller . Foto: Kroboth

Von Ingrid Kroboth, MZ

Hemau. Warm eingepackt in Fleece-Pullover und Parker wuselt das Fernseherteam des Bayerischen Rundfunks im Eiskeller der ehemaligen Brauerei Donhauser unterm Schulhof. Bei jedem Wort kondensiert die Atemluft und zeichnet eine dicke Sprechblase vor die Lippen. Es ist elend kalt, die Akteure vor der Kamera sind in ihrer leichten Auftritts-Garderobe nicht zu beneiden.

Agnes O. Eisenreich liest von mythologischen Gestalten aus den Erzählungen des Oberpfälzer Sagen- und Märchensammlers Franz Xaver von Schönwerth. Mike (Michael) Reisinger und Stefan Huber entlocken dazu ihren seltenen und seltsamen Instrumenten ganz eigentümliche Klänge und Melodien. Die Gruppe nennt sich „Sagenglechter“ und ist voraussichtlich am 4. Juli im Medienmagazin „Einblick“ zwischen 16 und 16.30 Uhr im Bayerischen Fernsehen zu sehen.

Die zuständige Redakteurin Brigitte Kronberger ist bekannt für ihre emotional-mystischen Filme. Im Eiskeller sind die Voraussetzungen dafür ideal: Von der Decke tropft Wasser, mal platscht es links hinten, mal rechts vorne. Kameramann Zvonimir Novakovic ist spezialisiert auf technische Besonderheiten, deshalb arbeitet die Redakteurin gerne mit ihm und seinen Leuten zusammen: „Wir sind ein eingeschworenes Team.“